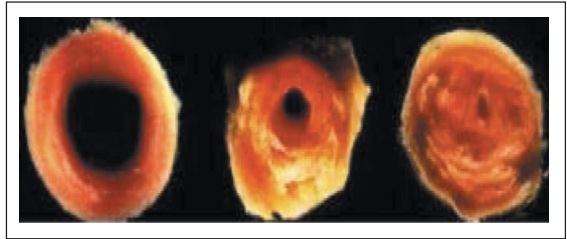


1. Was ist Atherosklerose? Was ist koronare Herzerkrankung?

Atherosklerose, im Volksmund Gefäßverkalkung genannt, ist eine fortschreitende Erkrankung der Gefäße. Es kommt zur Einlagerung von Fett, Bindegewebe, Kalk und anderen schädlichen Substanzen in die Gefäßwand, welche zu einer über Jahrzehnte fortschreitenden Gefäßwandverdickung und zur Gefäßeinengung führt. Sind davon die Koronargefäße (das sind die Gefäße, die den Herzmuskel versorgen) betroffen, spricht man von koronarer Herzerkrankung.

Wie bei einer Baustelle auf der Autobahn kann ab einer gewissen Enge nicht mehr genug Blut (und damit auch Sauerstoff) passieren und es kommt zur Angina pectoris (Brustschmerz, Engegefühl, oft auch Schmerzen in anderen Körperregionen). An-



Atherosklerose

gina pectoris tritt zuerst bei körperlicher oder psychischer Belastung auf, weil dabei besonders viel Blut (und Sauerstoff) gebraucht wird. Engstellen können mittels Herzkatheter aufgedehnt werden und mittels einer „Gefäßstütze“ (Stent) versorgt werden. Bei einem kompletten plötzlichen Gefäßverschluß, meist ausgelöst durch ein Blutgerinnsel, entsteht ein Herzinfarkt und es stirbt Herzgewebe ab.